

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator:****Handelsname:** mega PUR Modellstumpfmateriale  
(Härter-Komponente B)**1.2 Zweckbestimmung:** Zweikomponenten Modellstumpfmateriale auf Polyurethanbasis zur Herstellung von Präzisionsmodellen**1.3 Hersteller / Lieferant:** megadental GmbH  
Seeweg 20  
D-63654 Büdingen  
E-Mail: [info@megadental.de](mailto:info@megadental.de)  
Internet: [www.megadental.de](http://www.megadental.de)**1.4 Notrufnummer:** Abteilung Qualitätsmanagement, Herr Murat Büyük  
Tel: +49 (0) 6042 9755 0  
Fax: +49 (0) 6042 9755 20**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
R36: Reizt die Augen.**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**2.2 Kennzeichnungselemente:****Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**Oligomeres MDI  
Signalwort Achtung u. Gesundheitsgefahr  
Piktogramme GHS07 u. GHS 08**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenhinweise**H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**mega PUR****Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****Sicherheitshinweise**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3 Sonstige Gefahren:**

Es liegen keine Informationen vor / **PBT**: Nicht anwendbar. · **vPvB**: Nicht anwendbar.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen****3.2. Gemische / Chemische Charakterisierung****Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr. CAS-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	Bezeichnung Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Anteil
-- CAS: 32055-14-4 -- --	Ologomeres MDI Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, Carc 2, H351; STOT RE 2, H373;	75 - 100%

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen:****Allgemeiner Hinweise**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Augenkontakt:**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern mehrere Minuten mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen. Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Das Produkt reizt die Atemwege und ist potentieller Auslöser für Haut und Atemwegssensibilisierungen. Die Behandlung der akuten Reizung oder Bronchialverengung ist in erster Linie symptomatisch. In Abhängigkeit vom Ausmaß der Exposition und der Beschwerden kann eine längere ärztliche Betreuung notwendig sein.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Geeignete Löschmittel:**

Wasser Löschpulver Kohlendioxid

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasser Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Stickoxide, Isocyanatdämpfe, und Spuren von Cyanwasserstoff

**5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen, Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Hinweis für die Feuerwehr / Brandbekämpfer**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweise auf andere Abschnitte:**

Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung Haut, Augen und Kleidung sind zu vermeiden. Im Kapitel 8 erwähnte Luftgrenzwerte müssen überwacht werden. An Arbeitsstätten, an denen Isocyanat-Aerosole und /oder Dämpfe in höheren Konzentrationen entstehen können, muss durch gezielte Luftabsaugung ein Überschreiten des arbeitshygienischen Grenzwertes verhindert werden. Die Luftbewegung muss von Personen weg erfolgen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Vor Hitze schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behältern**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Lagertemperatur 20 - 25° C. Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Reduktionsmittel, Säure. Getrennt von Lebensmitteln lagern.

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Produkt ist hygroskopisch. **Lagerklasse: 10**

**7.3. Spezifische Endanwendungen:**

Zur Herstellung von zahntechnischen Produkten Modellen

**Abschnitt 8: Begrenzung u. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter:**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**DNEL-Werte****32055-14-4 oligomeres MDI**

Dermal	DNEL Acute local effects - short term	28,7 mg/cm <sup>2</sup> (workers)
	DNEL Acute systemic effects - short term	50 mg/kg bw/day (workers)
Inhalativ	DNEL Acute local effects - short term	0,1 mg/m <sup>3</sup> (workers)
	DNEL Acute systemic effects - long term	0,05 mg/m <sup>3</sup> (workers)
	DNEL Acute systemic effects - short term	0,1 mg/m <sup>3</sup> (workers)
	DNEL local effects - long term exposure	0,05 mg/m <sup>3</sup> (workers)

Expositionsbeurteilungswert TRGS 430 (EBW): Polyisocyanatgehalt (MDI-Oligomere und/oder Prepolymere) beträgt 14 %. Hierfür ist ein EBW von 0,05 mg/m<sup>3</sup> zu verwenden. Das Produkt kann Spuren von Phenylisocyanat enthalten.

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

**Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührungen mit der Haut vermeiden.

**Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Atemschutz:** An nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei Spritzverarbeitung Atemschutz erforderlich. Empfohlen werden Frischluftmaske oder für kurzzeitige Arbeiten Kombinationsfilter A2-P2.  
Bei Überempfindlichkeit der Atemwege und der Haut (Asthma, chronische Bronchitis, chronische Hautleiden) wird vom Umgang mit dem Produkt abgeraten. Symptome an den Atemwegen können auch noch einige Stunden nach einer Überexposition auftreten.

**Handschutz:** Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.  
**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**  
Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN 374-3:  
Polychloropren - CR: Dicke >0,5mm; Durchbruchzeit >480min.  
Nitrilkautschuk - NBR: Dicke >0,35mm; Durchbruchzeit >480min.  
Butylkautschuk - IIR: Dicke >0,5mm; Durchbruchzeit >480min.  
Fluorkautschuk - FKM: Dicke >0,4mm; Durchbruchzeit >480min.  
Empfehlung: Kontaminierte Handschuhe entsorgen.  
Handschuhe aus Stoff und Leder sind nicht geeignet.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)**

Allgemeine Hinweise:

Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

**Abschnitt:9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Erscheinungsbild:**

Form: flüssig  
Farbe: braun  
Geruch: charakteristisch  
pH-Wert: Nicht bestimmt

**Zustandsänderungen**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** ca. 41° C  
**Siedepunkt/Siedebereich:** ca. 300 °C  
**Flammpunkt:** ca. 250 °C  
**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.  
**Zündtemperatur:** ca. 400 °C  
**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.  
**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.  
**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

**Explosionsgrenzen:**

**untere:** Nicht bestimmt.  
**obere:** Nicht bestimmt.  
**Dampfdruck bei 20 °C:** <0,0001 hPa  
**Dichte:** 1,22 g/cm<sup>3</sup>  
**Relative Dichte:** Nicht bestimmt.  
**Dampfdichte:** Nicht bestimmt.  
**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.  
**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Unlöslich.  
**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

**Viskosität:**

**dynamisch:** 100 mPas bei 20 °C  
**kinematisch:** Nicht bestimmt  
**Lösemittelgehalt Organische Lösemittel:** 0,0% VOC (EU): 3,2g/l

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität:** Es liegen keine Informationen vor.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Das Produkt ist bei Lagerung bei normaler Umgebungstemperatur stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährliche Reaktionen:** Exotherme Reaktion mit Aminen und Alkoholen; mit Wasser CO<sub>2</sub> Entwicklung, in geschlossenen Behältern Druckaufbau; Berstgefahr.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Es liegen keine Informationen vor.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Es liegen keine Informationen vor.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Es liegen keine Informationen vor.

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****Thermische Zersetzung:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**

**Akute Toxizität** Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte  
Prüfatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403  
Toxikologische Untersuchungen an einem vergleichbaren Produkt. Der Stoff wurde in einer Form (d. h. spezielle Partikelgrößenverteilung) getestet die sich von den Formen, wie sie vermarktet und aller Voraussicht nach verwendet werden, unterscheidet. Deshalb ist eine modifizierte Einstufung der akuten Inhalationstoxizität gerechtfertigt.

**32055-14-4 oligomeres MDI**

Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
Oral	LD50	10000 mg/kg	(Ratte)	
Dermal	LD50	9400 mg/kg	(Kaninchen)	
Inhalativ	LC50/4 h	0,31 mg/l	(Ratte)	

**Toxikokinetik, Stoffwechsel und:  
Verteilung Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reiz- und Ätzwirkung  
Sensibilisierende Wirkungen  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei  
einmaliger Exposition**Reizt die Haut und die Schleimhäute.  
Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.**Schwerwiegende Wirkungen nach  
wiederholter oder längerer Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde  
und fortpflanzungsgefährdende  
Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien Nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3. Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4. Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-  
Beurteilung:** Nicht anwendbar.**12.6. Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Weitere Hinweise:** Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm

**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:****Produkt:****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

**Abfallschlüssel**

**080000** Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben

**Ungereinigte Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID):**

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN):**

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG):**

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO):**

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

- 14.5. Umweltgefahren:  
**UMWELTGEFÄHRDEND:** nein

- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  
Es liegen keine Informationen vor.

- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78

**mega PUR****Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****und gemäß IBC-Code:**

nicht anwendbar

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise****Nationale Vorschriften**

Zu beachten: 850/2004/EC , 79/117/EEC , 689/2008/EC  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22  
JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten  
(§§ 4 und 5 MuSchRiV). Beschäftigungsbeschränkung:  
Wassergefährdungsklasse: 3 (Selbsteinstufung):stark wassergefährdend.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

**Wortlaut der P-Sätze (Nummer und Volltext)**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P285 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser  
spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.



**mega PUR**  
**Modellstumpfmateriale (Härter-Komponente B)****Weitere Angaben:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*

Stand Mai 2015/ra